

Störung der Atemfunktion

1. Mechanische Verlegung der oberen Atemwege

z.B. bei schweren Gesichtsverletzungen ggf. mit Verletzungen von Ober- und Unterkiefer.

2. Aspiration

Ansaugen von flüssigen und festen Stoffen in die unteren Atemwege: Wasser, Schnee bei Lawinenunfällen, Schlamm bei Badeunfällen. Auch Zahnprothesen oder Kaugummi können die Atemwege verlegen. Aspiration von Schleim, Blut und Erbrochenem ist besonders gefährlich bei Bewusstlosen ohne intakten Hustenreflex.

3. Zurückfallen der Zunge

Dies führt zu einer Verlegung des Kehlkopfeingangs.

Ebenso können Insektenstiche zu einer Schwellung der Kehlkopfschleimhaut mit Behinderung des Luftdurchtrittes führen.

4. Thoraxverletzungen

Rippenbrüche und mögliche Eröffnung des Pleuraspaltes mit Zusammenfallen der Lunge (Pneumothorax), was den Luftwechsel in der Lunge behindert.

5. Zentrale Atemlähmung

Ursachen können dabei Giftstoffe (z.B. Schlafmittel) sein.

6. Störung des Sauerstofftransportes

Als Folge einer CO-Vergiftung oder Blausäuredämpfen.